

Unsere Ausstellungseröffnung am 11. November 2010 in der Hamburger Kunsthalle war ein voller Erfolg.

Über 200 Eltern und Kinder kamen die Galerie der Gegenwart um dabei zu sein.

Aus den Händen ihrer Dozenten erhielten die Kinder ein, von Angela Pohl ehrenamtlich kalligraphisch gestaltetes Teilnahmezertifikat. Nach einer Erfrischung in den Räumen unseres Kooperationspartners, der Museumspädagogik, gab es eine Kurzführung durch die Sammlung der Kunsthalle. 72 Eltern und Kinder nutzten die Gelegenheit, oft erstmalig, sich einen Eindruck von den Kunstwerken und Räumen zu verschaffen.

Damit sind wir einem unserer Ziele, Kinder und ihre Eltern über soziale und kulturelle Grenzen an die Kulturinstitutionen heranzuführen, einen kleinen Schritt näher gekommen.

Die außergewöhnliche Qualität der Bilder zeigte die intensive Arbeit der Künstlerinnen und Dozenten, die die Kinder über ihre Sinne ansprachen. Die kreative Arbeit der Kinder wurde vom Ergebnis her bewertet und förderte eine realitätsbezogene Selbsteinschätzung. Die neue Gruppendynamik, die gegenseitige Achtung der Kinder untereinander und ihrer Arbeit gegenüber, ermöglichte eine elementare, nicht auf Sprache angelegte Wahrnehmung. Der Zeitrahmen von drei vollen Zeitstunden, freiwillig und außerhalb des Schulalltags, ließ den Teilnehmern freien Raum zur Intensivierung und Entfaltung.

Die Arbeiten zeigten diese hohe Maß an Freiheit und ich danke an dieser Stelle den Künstlern für ihre hervorragende Arbeit. Ab März 2011 möchten wir die interessierten Kinder weiter fördern und einen neuen Kurs für die sieben- und achtjährigen Einsteiger anbieten. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung. Die LichtwarkSchule finanziert sich über Zuwendungen von Stiftungen und Spenden. Die Kinder zahlen im zweiten Kurs (Altersgruppe 9. und 10. Jahre) eine Kursgebühr von 15,- € monatlich. Damit decken wir nur einen Teil des Künstlerhonorars ab.

Wenn Sie eine kreative Idee für ein Patenschaftsmodell küsst, lassen Sie uns daran teilhaben. Sie erreichen uns unter info@lichtwarkschule.de oder mobil unter 0171 912 47 66.

Herzliche Grüße und bleiben Sie uns gewogen
Ihre
Franziska Neubecker